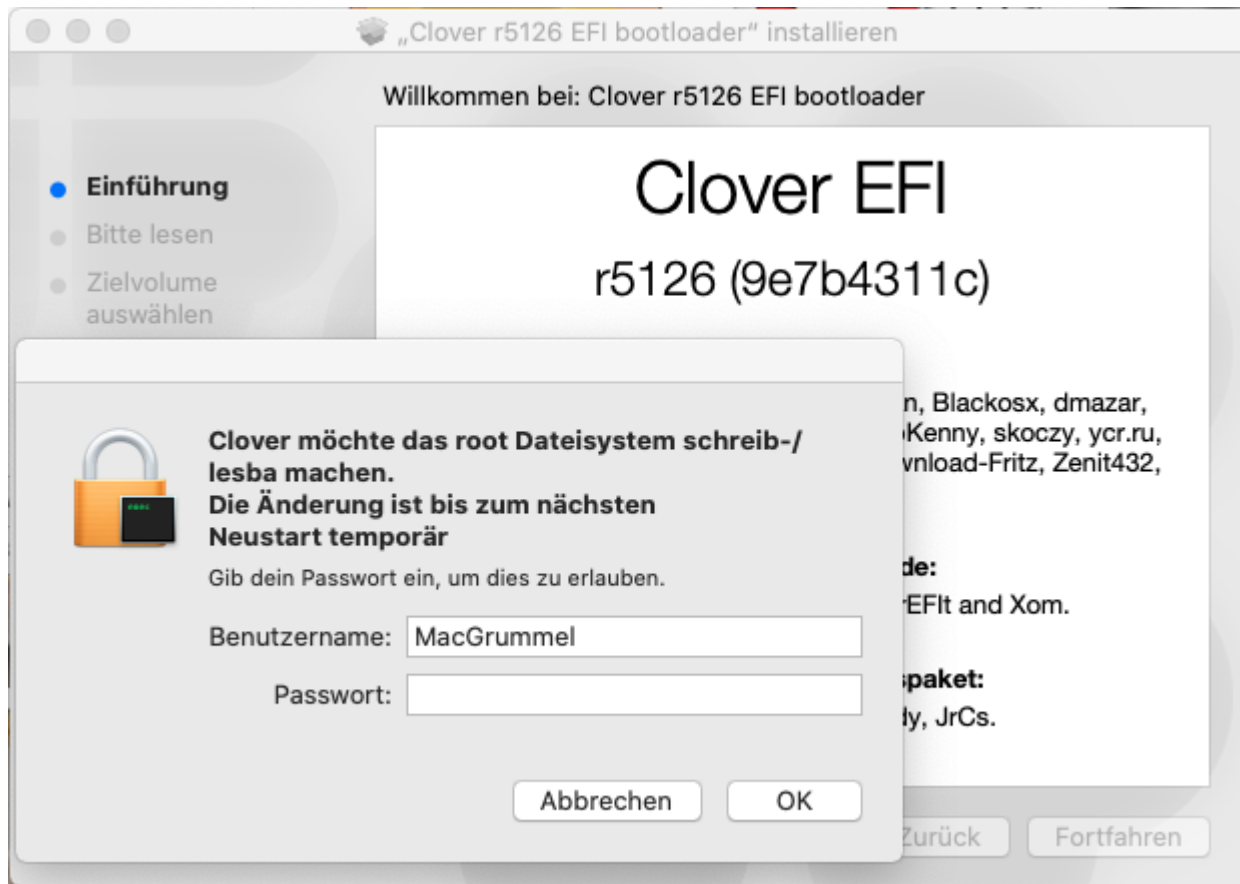


Clover r5125 ff. und die Quirks

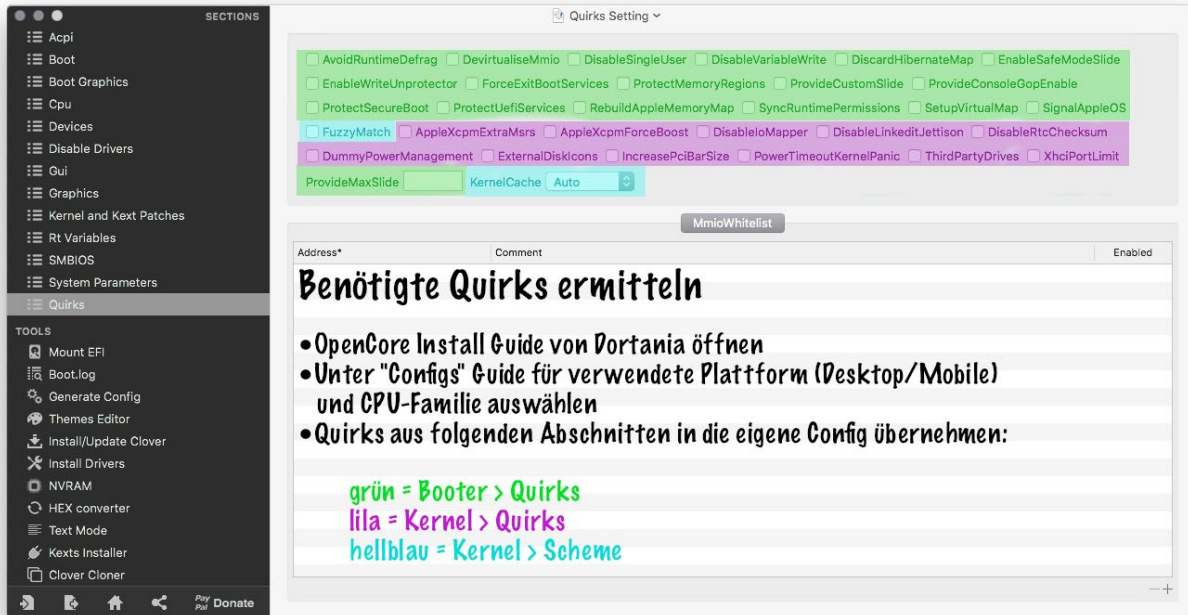
Beitrag von „MacGrummel“ vom 18. November 2020, 00:41

Clover lebt, möchte ich mal vorweg schicken.



Noch immer ist es besonders mit Hilfe des Clover Configurators eine relativ einfache Möglichkeit, einen fast ganz normalen PC zu einem Mac zu machen, der auch mit aktuellen Betriebssystemen möglichst problemlos läuft.

Einfach ist natürlich immer relativ, aber hier möchte ich als Beleg mit der Vorarbeit von [al6042](#) (vielleicht baut der ja an [seiner Listen-Sammlung](#) auch unter OC weiter..) und 5T33Z0, (der eine schöne grafische Zusammenfassung erstellt hat, welche Quirks zu welchem Teil der Konfiguration gehören)



(Grafik 5T33ZO)

ein paar Teil-Konfigurationen vorstellen, die Ihr im Configurator problemlos um Eure Teile erweitern könnt.

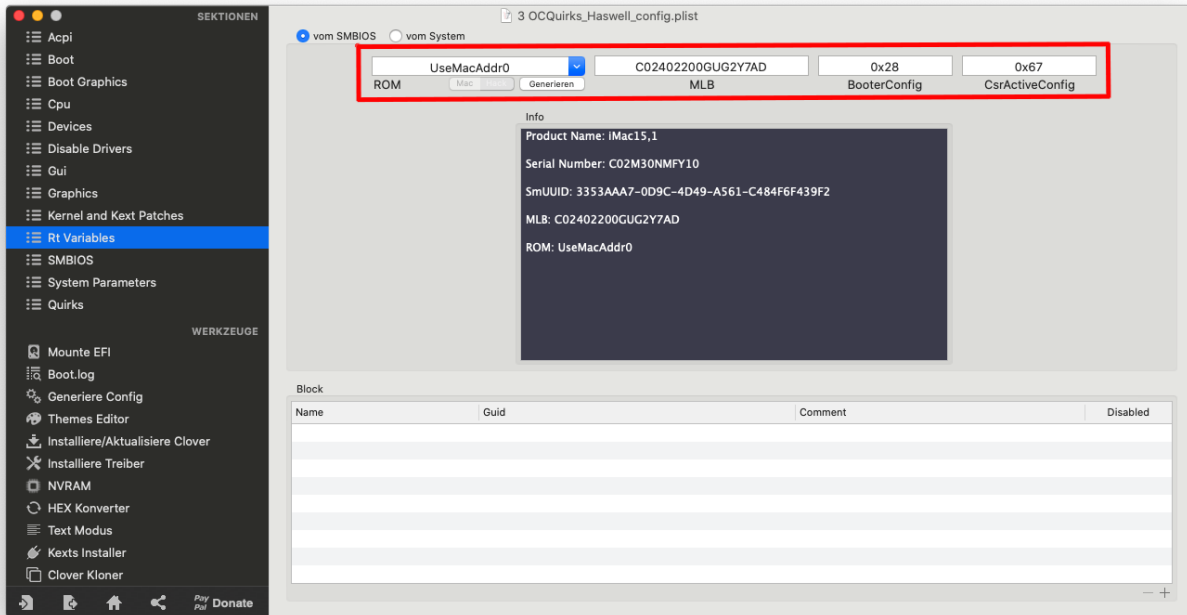
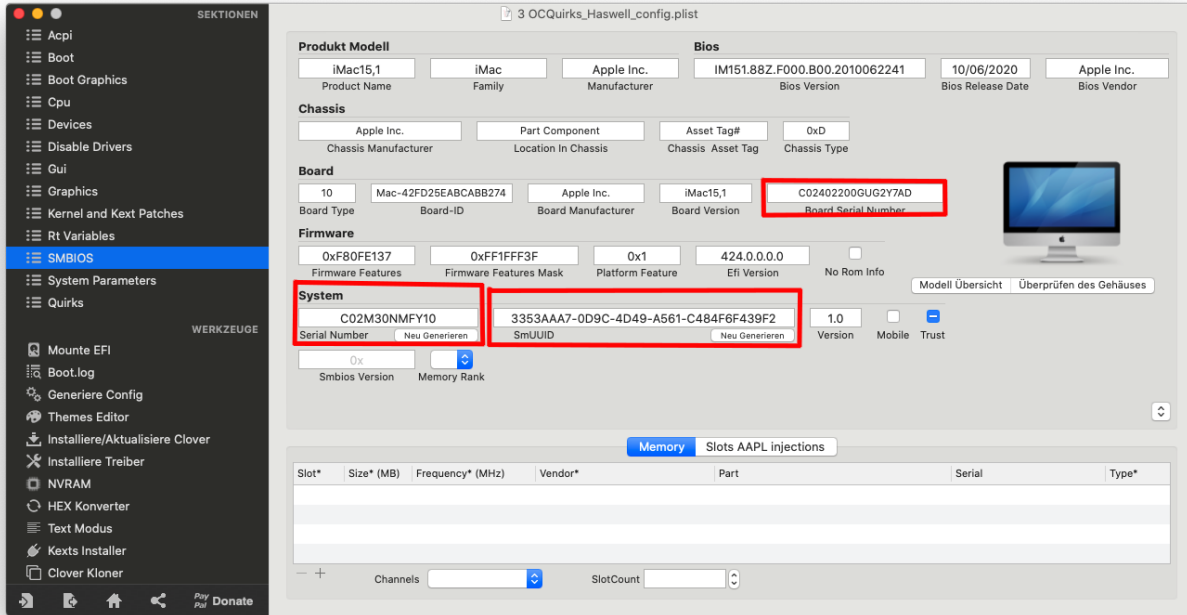
Bisher haben wir unsere System-Definition immer nach unserem Haupt-Bestandteil, der CPU (und passendem Board) ausgesucht. Inzwischen spielt die Grafik da eigentlich die größere Rolle. Nicht nur Apple hat gemerkt, dass die Sprünge zwischen den CPU-Generationen bei Intel doch deutlich kleiner geworden sind.

Bis zum iMac 14,2 gibt es im Original Nvidia-Grafik-Karten, die werden nun unter macOS Big Sur offiziell nicht mehr unterstützt, egal, ob die CPU nun läuft oder nicht. Die alten AMD- und Nvidia-Grafikkarten wie NVIDIA GeForce 9400-9800 oder ATI Radeon HD 4670-6970 in den iMacs und MacPro werden ja schon unter Mojave nicht mehr unterstützt, NVIDIA GeForce GT 640 - 780 mit Ivy-Bridge-Prozessor liefen noch mehr oder weniger gut mit Catalina, die (Käsereiben-)MacPro 5,1 machen das auch nicht mehr ungepatcht, egal, welche Grafik eingebaut ist.

Also brauchen wir jetzt mindestens eine P-Liste vom iMac 15,1 (oder einen MacPro6,1), egal, welche CPU verbaut ist. Mit allen älteren kommen wir nicht auf macOS Big Sur.

Ein paar Daten unserer bisherigen System-Einstellung sollten wir allerdings übernehmen, sonst wird das eine oder andere Programm ordentlich bockig:

Beide UUIDs, die Serien- und die Board-Serien-Nummer und die MLB- und die ROM-Nummer. Wenn keine Programme vorhanden sind, die mit dem Rechner verknüpft sind, könnt Ihr diese Nummern natürlich auch erneuern, bei den Apple-Programmen solltet Ihr Euch allerdings mit den alten Nummern aus iTunes, iMessage & Co. abmelden.



Die hier rot umrahmten Felder sollten dann auch auf der bisherige Konfigurationsliste stehen und für die aktuelle übernommen werden..

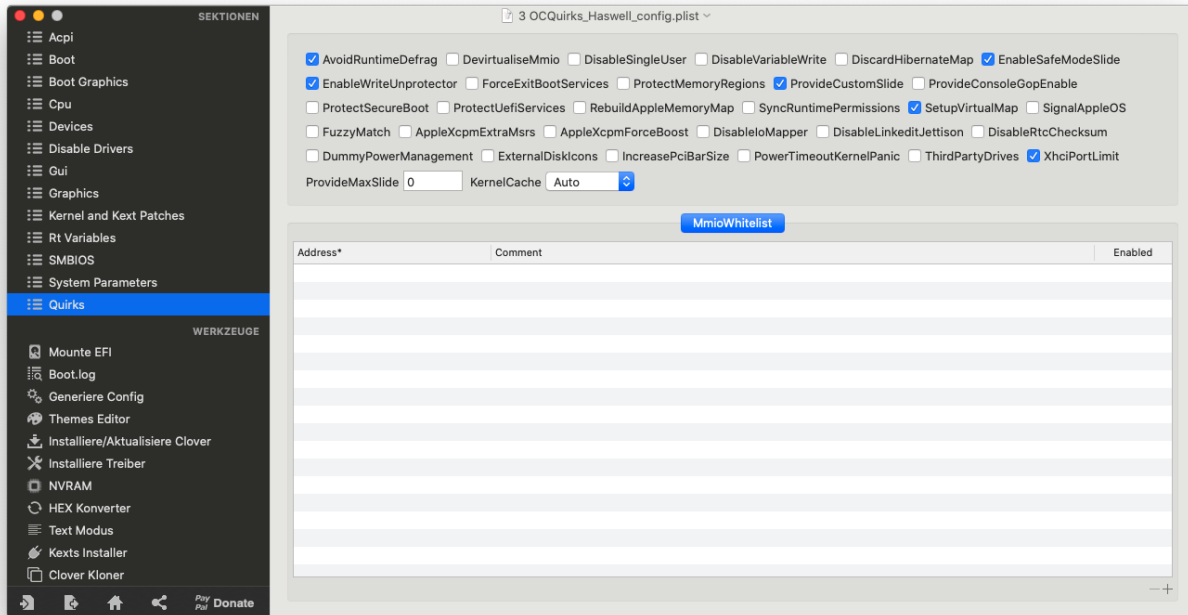
Die CPU spielt nur noch eine untergeordnete Rolle in der Definition der Rechner, aber natürlich nicht bei der Ausarbeitung der Clover-Listen.

Im Vordergrund steht da jetzt die Grafik: die neueren Konfigurationen ab dem iMac 18 oder 19 machen die Integration von AMDs Radeon 480, 580, Vega und Vega 2 deutlich unempfindlicher, die Radeon 5XXX-er-Serie gibt es bisher im iMac20,1 oder iMac20,2, Vega und Vega 2 laufen am besten unter der Konfigurations-Einstellung des iMacPro.

Die MacMini lasse ich hier mal außen vor, denn die haben ja nur die Intel-Grafik an Bord, kann man, muss aber nicht.

Meine Kollegen sind ja immer wieder überrascht, was für Rechner bei mir mit der MacPro-Konfiguration laufen. Ist ja nicht so, dass ich die nie mit den entsprechenden iMacs getestet hätte. Aber die Unterschiede sind gering, und wenn die Kiste aussieht wie ein MacPro 6,1, dann kann er (meist) auch so heißen.

Beim MacPro 7,1 ist das anders: der hat eine so eigene Grund-Struktur, dass die Konfiguration mit diesem Typ nur unnötige Arbeit macht. Da stecken ja die USB-, Netzwerk- und Thunderbolt-Anschlüsse auf einer extra Karte. Rein optisch sieht das ja eher andersherum aus, aber die kleine Tonne ist ja eigentlich ein Rechner mit Intel Xeon E5 Ivy Bridge und zwei AMD FirePro-Grafik-Karten D300 - D700, nahen Verwandten der R9-Serie.



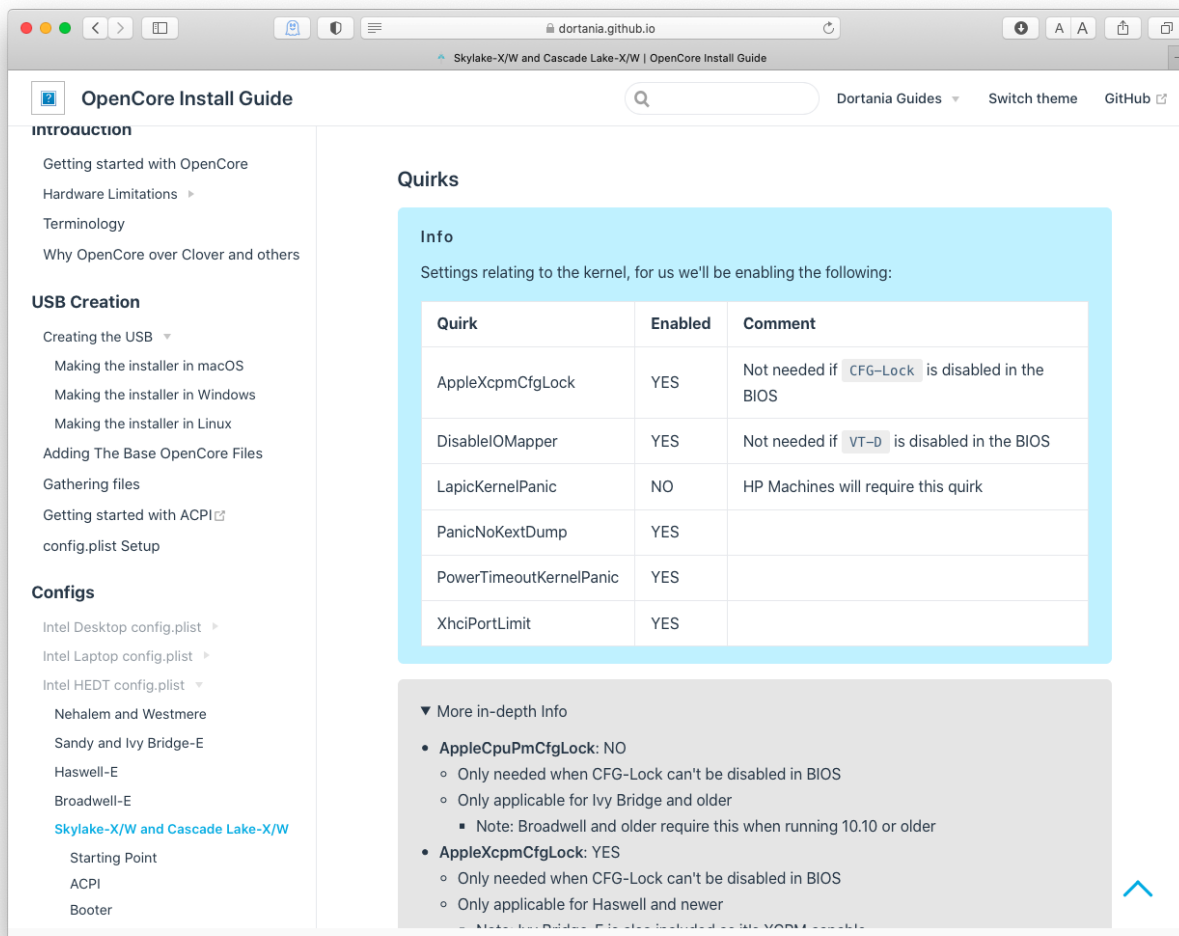
Ich bin kein Freund von langen Anleitungen: Die meisten Quirks hier in Clover erschließen sich von selbst durch ihren Namen. Ob man nun die Single-User-Funktion deaktiviert (hab ich bei mir persönlich meist gemacht) oder nicht ist sicher mehr oder weniger Geschmackssache, XhciPortLimit ersetzt zB. theoretisch die USB-Port-Limits im Kapitel **Kernel and Kext Patches / Kext to patch**, wo sie aber auch noch stehen usw.

Ob die (Teil-)Konfigurationen bei Euch wirklich funktionieren und das Update erst auf Clover r5125ff und dann auf macOS Big Sur klappt, kann ich natürlich kaum garantieren, zu unterschiedlich sind die einzelnen Rechner. Und seit dem offiziellen Release spuckt auch Big Sur oft genug dazwischen, Probleme mit der Installation von macOS 11.01 gibt es auch mit "unbearbeiteten Original-Macs" zu Genüge..

Es ist übrigens mit dem Clover Configurator überhaupt kein Problem, diese Quirk-Sektion an eure bisherige Config.plist anzubauen: einfach rein mit der alten Liste in den Configurator - und dann die entsprechenden Quirks dazu auswählen. Sagt einem bloß keiner..

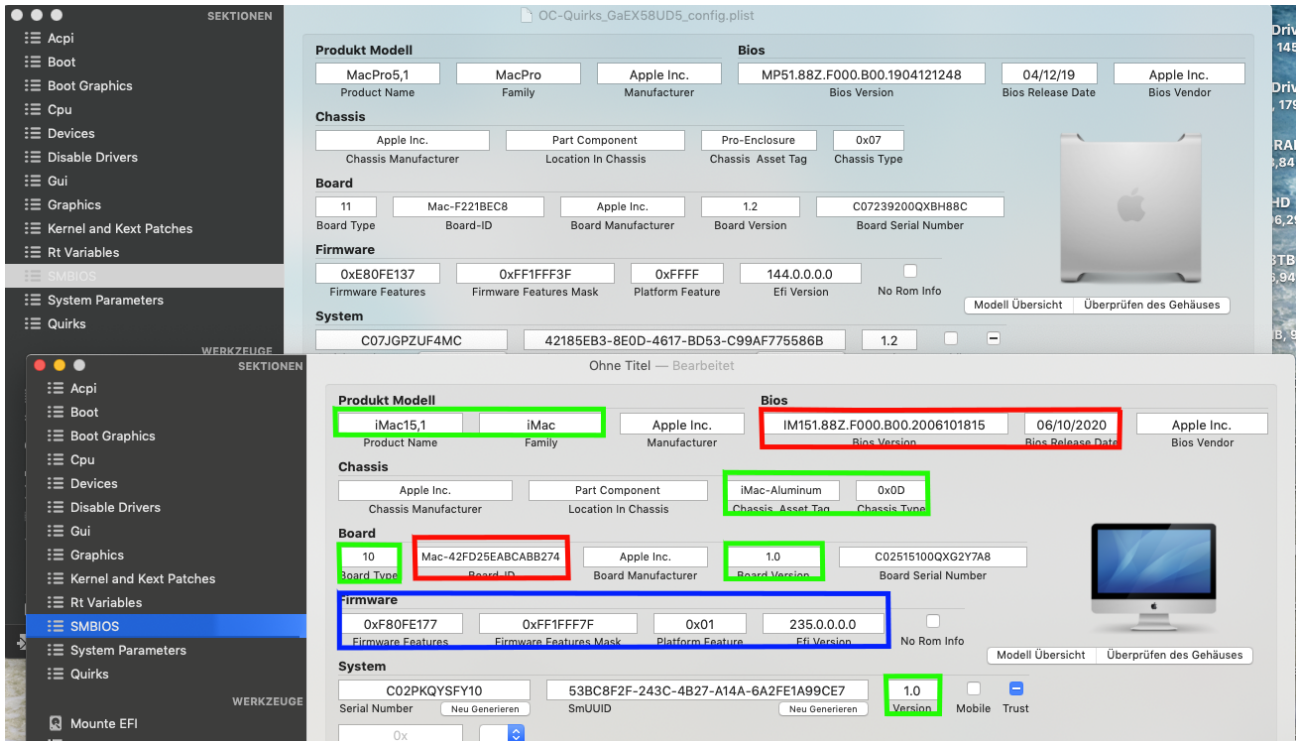
Übrigens empfehle ich, unbedingt VOR DEM UMBAU die bisher funktionierende Clover-EFI auf einem FAT-formatierten USB-Stick zu sichern mit Clover r5122 oder früher und den funktionierenden alten P-Listen usw. drauf.

Wenn Ihr hier Fehler findet, lasst es mich wissen, das wird dann eben geändert. Diese Konfigurationen sind ja immer im Fluss, möglichst nah an Apples Betriebs-Software wie auch an unserer möglichen Hardware.

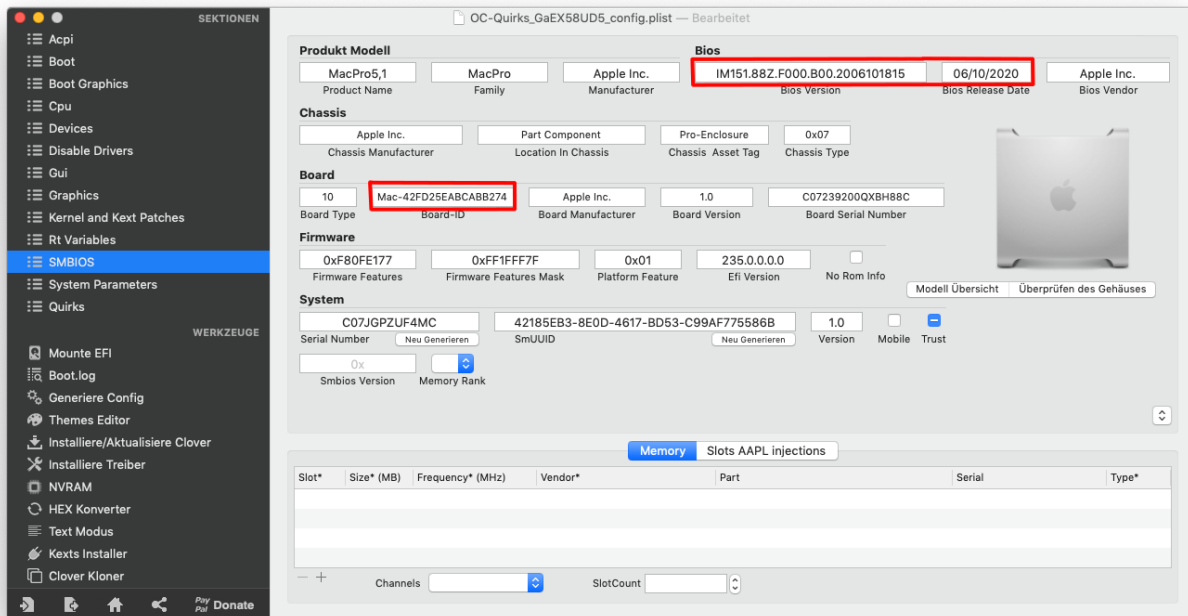


Bei einigen neueren Boards mit CoffeeLake, CometLake oder den Skylake-W- und CascadeLake-W-Prozessoren wurde allerdings so kräftig am BIOS geschraubt, dass ich da dann doch einen Blick in die [Quirks-Anleitung von OpenCore](#) empfehle. Wenigstens da wird ja immer fleißig dokumentiert, wozu welches Ja und welches Nein gebraucht wird..

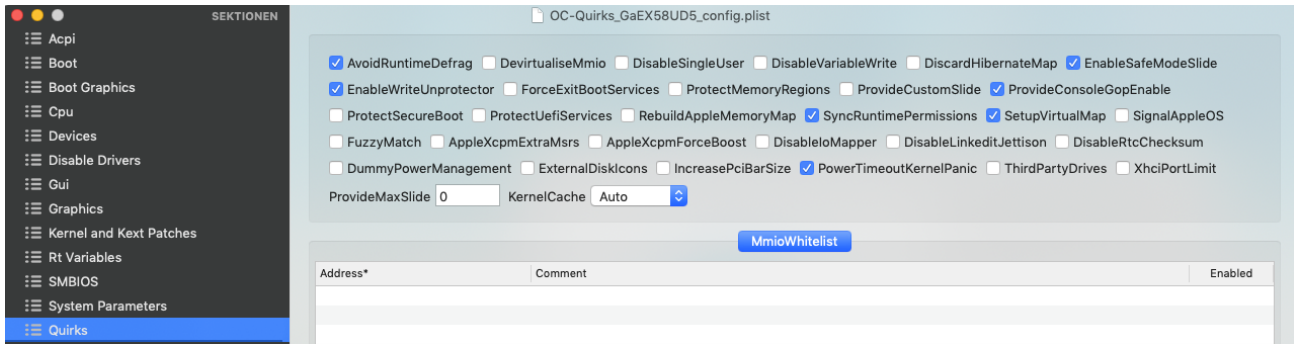
Hier hab ich mal ein Beispiel für die notwendigen Veränderungen in der Konfiguration:



Aus dem nur bis Mojave funktionierenden MacPro5,1 wird ein iMac15,1. Die rot umrandeten Daten müssen, die Blauen sollten und die grünen Werte können übernommen werden. Clover funktioniert auch ordentlich, wenn die Konfiguration nur teilweise aktualisiert wird.



Auch so wird mein alter Ga-EX58UD5-BIOS-Clover-Mac mit Catalina und Big Sur starten.



Mit diesen Quirks läuft der Rechner jetzt.

Die unten angehängten Listen gehören dann natürlich nach Euren bisherigen Vorgaben im Clover Configurator bearbeitet, die eingegebenen Zahlen für Seriennummer und UUIDs sind genau dort ausgewürfelt worden. Ich habe sie nach dem Alter der CPUs sortiert:

Sandybridge,[1 OCQuirks SandyBridge config.plist.zip](#)

IvyBridge,[2 OCQuirks IvyBridge config.plist.zip](#)

Haswell,[3 OCQuirks Haswell config.plist.zip](#)

Broadwell,[4 OCQuirks Broadwell config.plist.zip](#)

Skylake,[5 OCQuirks Skylake config.plist.zip](#)

KabyLake, [06 OCQuirks KabyLake iMac 18 config.plist.zip](#)

CoffeeLake, [7 OCQuirks CoffeeLake config.plist.zip](#)

CometLake, [8 OCQuirks CometLake config.plist.zip](#)

SkylakeX(X299), [9 OCQuirks SkylakeX config.plist.zip](#)

und

das BIOS-EX58UD5 geht auch: [10 OC-Quirks_GaEX58UD5_config.plist.zip](#).

Und für das Backup mit den alten P-Listen [Clover r5122.pkg.zip](#)

Eine kleine, wesentliche Veränderung bei den Clover-P-Listen, die mit Catalina oder Big Sur verwendet werden sollen:

Wer den WhateverGreen-Kext zum Erkennen der Grafik benutzt, braucht auch den Haken beim Quirk "DisableLikeditJettison". Sonst klappt das nicht.

Beitrag von „umax1980“ vom 18. November 2020, 07:44

Eine sehr gute Erklärung - vielen Dank dafür.

Beitrag von „helmi100“ vom 18. November 2020, 07:53

Ich habe das Update auf Big Sur mit Clover v.5126 erfolgreich durchgeführt. Bis jetzt habe ich keine Probleme festgestellt.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 23. November 2020, 17:34

So, die Listen und Bilder der [Clover-Anleitung](#) sind wieder online! Ich hab noch die Quirk-Listen von meinem alten Ga-EX-58 UD5 mit echtem BIOS und die von meinem X-299er zugefügt.

Beitrag von „uwaburg“ vom 27. November 2020, 21:57

Besten Dank dafür!

Hat auf Anhieb funktioniert mit deiner Liste nr. 7 für Update von v5120 auf v5127 mit meinem Coffe Lake/Z370!

Beitrag von „DerTschnig“ vom 28. November 2020, 10:03

Hi Jungs,

Habe auch auf 5127 upgedatet, startet aber nicht durch.

Ich bin grundsätzlich immer parallel mit OC und Clover unterwegs.

Habe aber die Erfahrung gemacht, wenn ich zB eine BIGSur Installation von Mojave aus mit Clover gemacht habe, startet Sie nur mit Clover. Das Selbe gilt auch für OC.

Die Quirks sind wie in OC eingestellt.

Anbei meine EFI, viel. könnte ja wer drüberschaun.

Vielen Dank im voraus

Beitrag von „bananaskin“ vom 28. November 2020, 11:18

Deine ACPI-Einträge berichtigen,(prebuilds nehmen), die Quirks genauer anschauen, und ganz wichtig... Clover startet via preboot! nicht verstecken.

nochmals genau die Anleitung von [MacGrummel](#) lesen....

Beitrag von „5T33Z0“ vom 1. Dezember 2020, 08:48

Wie man Clover von einer Version kleiner als 5123 erfolgreich aktualisiert, kann dann in meinem Thread nachlesen. Denn dabei gibt es einiges zu beachten: [\[GUIDE\] Quirks für Clover \(ab v5123\)](#) .

Beitrag von „tidow“ vom 1. Dezember 2020, 18:20

Hallo, nun habe ich leider wenig Zeit gehabt für meinen Hack, und was es alles Neues gibt? Erschreckend 🤪🤪 . aber was Soll's da muss ich jetzt durch. Meine Möhre auf 10.15.7 hoch zu

schaukeln, hat mich wieder 4 Stunden gekostet. Aber



Nun steht ja Big Sur an, und was muss ich lesen? meine NVIDIA GeForce GT 640 mit 4 GB wird nicht mehr unterstützt?

Das macht mich traurig, und nun? Was schlägt Ihr mir vor? Habe mir gerade eine mSATA SSD SX 300 zugelegt.

Bitte lieb um Hilfe. Danke


Beitrag von „MacGrummel“ vom 1. Dezember 2020, 18:56

Erstmal spricht nichts gegen Catalina. Das System ist aktuell, wenn die Grafik unterstützt wird (meine 660er liegt schon länger auf dem Stapel der alten Grafikkarten..) nutze es. Mit einer AMD RX580 kommst Du auch auf Big Sur, aber schon da wird Deine CPU nicht mehr voll unterstützt. Da stehe ich mit meinem Quo auch grade.. Bei Dortina gibt es eine sehr praktische [Grafik-Liste](#), die auch eigentlich für Clover entwickelt wurde..

Beitrag von „tidow“ vom 1. Dezember 2020, 19:51

Ich bin auch zufrieden mit Catalina. aber bei 10.15.2 lief das Update von "Mein Stage" schon nicht mehr. Auf meinem Lenovo Kriege ich 15.7 nicht installiert.

es kommt immer " ** in Memory Panic Stackshot Succeeded **Bytes Traced 11568

Attempting system restart...MACH Reboot. 

Nun bin ich schon am grübeln. Woran liegt das.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 11. Dezember 2020, 19:49

Ich war einfach zu neugierig, um nicht auch auszutesten, was sich unter dem grünen Clover-Mäntelchen mit OC-Kern verbirgt. 😊

Also habe ich mir entsprechend einem Update-Tipp meine 5118-config.plist in den aktuellen CC geladen (der config.plist-Einsatz älterer Versionen ergibt ja keine Kollisionen bei neueren Clover-Versionen) und meine OC064-config.plist mittels (abgelaufenem) PlistEditor Pro daneben gelegt (auf den nervigen Xcode "willerjetztoderwillerjetztnicht?" habe ich verzichtet 😞) und bin dann immer vergleichend die einzelnen Abteilungen durchgegangen und um auch möglichst viele der Anmerkungen und Hinweise aus diesem Thread umzusetzen. Kleine Macken/Flüchtigkeitsfehler habe ich noch vor Abschluß entdeckt und dann ging's zum Testen. Zuvor hatte ich beim Runterfahren mit dem zuvor eingesetzten OC-Stick noch ein NVRAM-Reset gemacht - man weiß ja nie ... Rückstände und so ... 😊

Dann den OC-Stick raus und den Clover5127-Stick rein: ich schaute in Erwartung des Picker schon automatisch nach links, aber da kam ja nichts. 😊

Es grüßte das Clover-Menü in voller Breite, aber es fehlten hier komplett alle macOS-Systeme. Ich hatte was vergessen: ApfsDriverLoader.efi .

Also mit dem Haswell-Clover-Backup-Stick Mojave (wo alles stattfand) erneut gestartet, diesen direkt aktualisiert und die fehlende ApfsDriverLoader.efi in Clover5217 eingefügt. Restart - passt! 😊

Die Hardware funktioniert, soweit erkennbar - jetzt teste ich Catalina und dann BS. Und dann schaue ich nach einem gescheiten Theme für Clover. 😊

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 26. Dezember 2020, 10:25

[Zitat von LuckyOldMan](#)

jetzt teste ich Catalina und dann BS.

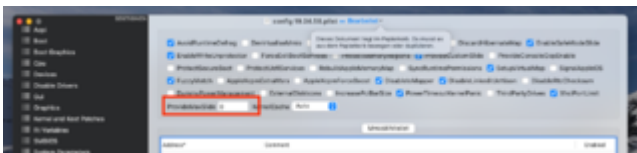
Tja und das verlief nicht eben erfreulich. Catalina machte auf KP (mit Stillstand) und BS fast schon zu Anfang ziemlich zackig ein Reboot.

Zwar habe ich mich ganz nah an den Einstellungen meines OC-Sticks orientiert, aber das wirkt sich offensichtlich nicht so aus wie gewünscht.

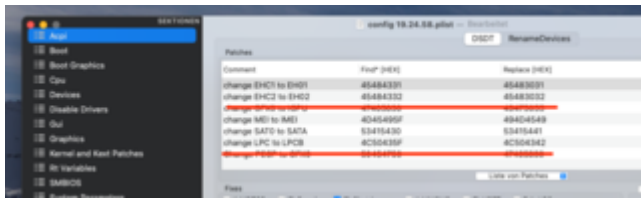
Da ist bestimmt ein selbst produzierter Hund begraben, aber ich guck mir die Augen ausm Kopf und finde nichts. Unbeteiligte Augen sehen zuweilen mehr - wer also mag ... 😊

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 8. Januar 2021, 19:30

Mach mal da noch eine 0 rein.



Die Patches würde ich weg lassen.



Was genau besagt die Fehlermeldung?

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 8. Januar 2021, 20:27

[Zitat von anonymous writer](#)

Mach mal da noch eine 0 rein

Die Patches würde ich weg lassen.

Die "0" war schon drin - die beiden Patches habe ich entfernt.

Das hat Catalina einen normalen Start ermöglicht. Ist sonst oft genug der größere Problemfall gewesen.

BS allerdings reagiert unverändert in kurzem Start mit Reboot.

Geht recht schnell, aber ich habe mal versucht, es abzufilmen, um die letzte Sequenz zeigen zu können. Ich hoffe, man kann einigermaßen was erkennen oder zumindest erahnen.



Beitrag von „5T33Z0“ vom 8. Januar 2021, 20:34

Habe vorhin mal das Template für cometlake ausprobiert. Alle ACPI Patches und renames da drin sind überflüssig. Entweder werden sie von Kexts übernommen oder sind für Laptops. Die Quirks sind auch falsch und führen zu Kernel Panic vor dem Start.

Genau aus diesem Grund habe ich keine config templates in meinen Update Thread eingebaut.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 8. Januar 2021, 21:09

LuckyOldMan ,

also bedeutet Catalina geht jetzt mit dem Clover Ordner? Wenn ja wäre die Frage ob du BigSur über das Preboot Volumen startest?

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 9. Januar 2021, 09:45

[Zitat von anonymous writer](#)

also bedeutet Catalina geht jetzt mit dem Clover Ordner?

Leider doch nein - da war ich etwas voreilig und hätte besser erst mehrmals starten sollen, ehe ich eine Erfolgsmeldung rausgebe. 😞

Verstehe aber auch nicht, wie sowas überhaupt möglich ist, dass der Rechner zumindest einmal durchstartete.

Beitrag von „DerTschnig“ vom 9. Januar 2021, 10:49

Bin auf Clover 5127

Habe alle Quirks von OC übernommen.

Leider läuft der Boot trotzdem nicht durch..... (nach dem Bildschirmfoto bootet er neu)

Wer eine Idee?

Beitrag von „5T33Z0“ vom 9. Januar 2021, 11:16

[DerTschnig](#) Am besten mal gegenchecken zu diesen Z390 Quirks in Post 11:

[\[GUIDE\] Clover updaten \(ab v5123\) inkl. OpenRuntime und Quirks](#)

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 9. Januar 2021, 11:36

LuckyOldMan , poste dann bitte mal die Fehlermeldung unter Catalina die jetzt kommt.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 9. Januar 2021, 11:55

[anonymous_writer](#)

Es ging nach ruhigem Start plötzlich ganz schnell - das hier ist, was ich noch mitbekommen habe:



Beitrag von „anonymous_writer“ vom 9. Januar 2021, 12:27

Das sind leider zu wenige Infos. Ich habe solch eine Fehlermeldung mit dem iPhone als Film aufgenommen. Wenn man denn sich dann langsam ansieht kann man meist die eigentliche Fehlermeldung herausbekommen.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 9. Januar 2021, 13:51

[Zitat von anonymous writer](#)

Das sind leider zu wenige Infos

Ich dachte es mir fast und werde nachher den Versuch machen, das als Film zu speichern. 😊

Beitrag von „DerTschnig“ vom 11. Januar 2021, 10:00

Lieber [anonymous writer](#)

Du bist ja Profi mit Big Sur und Clover.....

Vielleicht könntest du dir bitte meine Clover EFI mal anschauen....

Habe keine Idee mehr an was es liegen könnte.....

Vielen DANK

[Clover r5125 ff. und die Quirks](#)

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 11. Januar 2021, 10:19

Hallo [DerTschnig](#) ,

die eigentliche Fehlermeldung steht im Report ganz am Anfang. Der untere Bereich hilft da leider nicht weiter.

Du hast ja einen Film. Vielleicht kannst damit den Anfang der Kernelpanik posten.

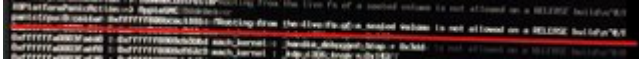
Beitrag von „DerTschnig“ vom 11. Januar 2021, 10:27

Ach ja, Danke im Voraus

anbei der ganze Film

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 11. Januar 2021, 12:34

Das ist die eigentliche Fehlermeldung. Auch hier wäre die Frage, startest du über das Preboot Volumen?



Beitrag von „DerTschnig“ vom 11. Januar 2021, 12:40

Kann sein,

bekomme aber nur dieses Volumen angeboten.

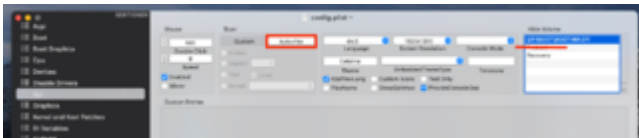
Komisch ist, wenn ich Big Sur von Clover aus installiere, funktioniert es.

Dann läuft es aber per OC nicht mehr....

Muss was mit dem Bootvolumen zu tun haben

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 11. Januar 2021, 14:12

Mach mal diese beiden Änderungen und prüfe dann nochmal ob das Preboot Volumen verfügbar ist.



Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 12. Januar 2021, 08:43

[Zitat von anonymous writer](#)

.. startest du über das Preboot Volumen?

Ich nehme die Frage mal auf:

BigSur kann ich via Preboot starten, wenn auch mittendrin etwas hakelig.

Catalina bietet kein Preboot an.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 12. Januar 2021, 08:51

Das ist dann doch was. 👍

Bei Catalina funktioniert direkter Start ohne das Preboot Volumen. Preboot Volumen ist nur für BigSur Voraussetzung. Liegt sicher an dem BigSur Snapshot. BigSur läst keinen direkten Start zu.

Das mit dem hakelig hat nix mit Clover zu tun. Ich gehe davon aus das wäre unter OpenCore mit den gleichen Konfigurationsdaten gleich.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 12. Januar 2021, 08:57

[Zitat von anonymous writer](#)

Das mit dem hakelig hat nix mit Clover zu tun

Wenn Du's sagst. 😊 Hier mal die Stelle, die sich noch ein bißchen fortsetzt:

Richtig - ich hatte es zuerst anders gedeutet.



Das ist eine Onboard-Broadcom-Karte, die mittels Kext erfreulicherweise unter macOS funktioniert und beim Einsatz von OC kein Stocken verursacht.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 12. Januar 2021, 10:02

Der Kext AirportBrcmFixup.kext hat zwei Injector Kexte. **AirPortBrcm4360_Injector.kext** und **AirPortBrcmNIC_Injector.kext**. Beide enthalten die pci14e4,43b1.

Bei OpenCore spielt das keine Rolle da man genau definieren kann welcher der beiden geladen werden soll. Bei Clover werden beide geladen je nach Startverhalten. Ich vermute das sich der AirPortBrcm4360_Injector.kext durchsetzt und der dürfte der falsche sein für deine Karte.

Löschen mal den AirPortBrcm4360_Injector.kext im AirportBrcmFixup.kext und versuche es so nochmals.

Beitrag von „Locke“ vom 12. Januar 2021, 10:19

Das löschen dieses Kextes sollte doch nun hinreichend bekannt sein. Eigentlich bewirkt dieser aber eine Bootschleife und das System hängt.

LuckyOldMan

Konntest was mit meiner Efi anfangen?

Mein System läuft absolut sauber und alles funktioniert.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 12. Januar 2021, 10:49

Zunächst Korrektur meiner eigenen Korrektur: es waren 3 Stops von 60s an besagter Stelle.

[Zitat von anonymous writer](#)

Löschen mal den AirPortBrcm4360_Injector.kext im AirportBrcmFixup.kext

Ich vermute, Du meinst die eine Info.plist der drei Info.plist, die im AirportBrcmFixup.kext enthalten ist und sich auf ...4360_injector.... bezieht.

Ist etwas schwierig, weil mein derzeitiger Plist-Editor Xcode hier den Dienst verweigert und der PlistEditorPro mir zwar die Inhalte anzeigt, wg. Ablauf der Testversion aber nichts wegschreibt.

[Zitat von Locke](#)

sollte doch nun hinreichend bekannt sein

Offenbar hat es aber nicht bis zu mir hin gereicht. 😊

Zudem bin ich seit Einsatz von OC schon länger nicht mehr mit Clover zu Gange gewesen - da mag das an mir vorbei gegangen sein.

Nein - mit Deiner EFI kam ich leider nicht zurecht, warum auch immer. Hatte ich im Dez. versucht, teste aber gleich nochmal.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 12. Januar 2021, 11:17

Hallo LuckyOldMan ,

ich meine schon direkt den Kext `AirPortBrcm4360_Injector.kext`. Wenn du den `AirportBrcmFixup.kext` öffnest mit Rechtsklick findest du diesen Kext. Einfach löschen im `AirportBrcmFixup.kext`.

Beitrag von „Locke“ vom 12. Januar 2021, 11:23

Zum Löschen des Kextes benötigst du kein Programm. Kext einfach Content anzeigen lassen und gut. Oder im Boot Menu über Clover blocken

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 12. Januar 2021, 12:55

Ein compatible Eintrag so wie [hier](#) auf `pci14e4,43a0` könnte das Problem auch Lösen, da die ID `pci14e4,43a0` nur im `AirPortBrcmNIC_Injector.kext` vorkommt. Dann braucht man den Kext nicht ändern.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 13. Januar 2021, 12:31

[Zitat von anonymous writer](#)

Dann braucht man den Kext nicht ändern

Hatte ich schon vollzogen und den `AirPortBrcm4360_Injector.kext` gelöscht, aber offenbar ist der Start von BS via Preboot Tageszeit- oder Wochentag-abhängig, denn gegenüber gestern Morgen ging gestern Abend gar nichts.

Der Start war überhaupt keiner - es ging diesmal ohne großen Vorspann blitzschnell zum KP.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 13. Januar 2021, 13:44

vm_map_delete > Startest du über ein USB-Laufwerk?

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 13. Januar 2021, 14:11

[Zitat von anonymous writer](#)

Startest du über ein USB-Laufwerk?

Nein - sind meist HDDs - Catalina & Big Sur sind auf einer SSD.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 13. Januar 2021, 14:29

Ist das in Post 13 immer noch der aktuelle Ordner oder hast den verändert? Wie sieht der OpenCore Ordner aus der funktioniert?

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 13. Januar 2021, 14:47

[Zitat von anonymous writer](#)

der aktuelle Ordner

Das sollte er sein.

Ich hatte gestern nur den .kext entfernt, dafür aber eine Kopie der config.plist herangezogen und dort gelöscht, um notfalls den Schritt zurück machen zu können. Das war auch gut so, allerdings weder mit noch ohne entfernten Kext booten Catalina oder Big Sur.

Im Anhang mein OC065-EFI-Ordner.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 13. Januar 2021, 15:02

Viel Unterschied ist ja nicht zwischen den beiden Ordner.

Der USBInjectAll.kext ist zusätzlich bei Clover dabei. Ich würde denn unter Clover auch nicht verwenden.

Und unter Clover verwendest du DSDT Renames welche ebenfalls unter OpenCore fehlen. Würde ich auch weglassen im Clover Ordner.

Bezüglich Fixes nutze ich nichts in der Clover config.plist. Was man unter OpenCore nicht braucht brauche ich auch nicht unter Clover.

Was mich wundert ist das du mit beiden Bootloadern komplett ohne SSDT's auskommst. Zumindest die Grund SSDT für Power Management und ... hätte ich gedacht müssen sein.

<https://bitbucket.org/anonymou...c/src/master/EFI/OC/ACPI/>

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 13. Januar 2021, 15:55

[Zitat von anonymous writer](#)

das du mit beiden Bootloadern komplett ohne SSDT's auskommst

War seit den ersten Clover & OC so. Hatte ich in den Empfehlungen auch gelesen, aber da ich dazu eh wenig Zugang hatte, habe ich es weggelassen und bislang beweinten weder Clover noch OC deren Fehlen. Weniger ist manchmal mehr? 😊

Die DSDT Renames schleppe ich schon eine Zeit lang aus früheren Clover-Versionen mit - lösche ich.

Wo hast Du bei mir Fixes entdeckt? Ich sehe da außer bei *FixHeaders* keine Häkchen.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 13. Januar 2021, 16:38

Bei mir waren da mehrere Haken.



Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 13. Januar 2021, 19:46

Seltsam - bei mir war bis auf den Header-Kram nix.

Wie auch immer: ich habe noch ein wenig herum versucht, auch nochmal die EFI von [Locke](#) genommen und auf meine Desktop-Verhältnisse angepasst und kam auch nicht weiter als gestern morgen mit meiner EFI (aber eben weiter als mit meiner EFI heute Morgen - wohl doch Tagesform-abhängig): Catalina nix, BS nur via Preboot.

Dann habe ich meine EFI mit den angepassten BCM-...Kexten nochmal hochgeholt und siehe da: jetzt war sie bereit, BS via Preboot zu starten.

Dabei habe ich gleich den Audio Inject von meiner früher eingestellten und stetig

mitgeschleppten 7 auf die 3 umgestellt, um jetzt auch analoges Audio via GRÜN zur Verfügung zu haben.

Und da stehe ich jetzt.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 13. Januar 2021, 19:49

Und da stehe ich jetzt. >>> Jetzt läuft, richtig verstanden?

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 13. Januar 2021, 19:55

[Zitat von anonymous writer](#)

Jetzt läuft, richtig verstanden?

Nein - schön wär's. 😊

[Zitat von LuckyOldMan](#)

Catalina nix, BS nur via Preboot.

Ich meine mich zu erinnern, dass beim Übergang von Catalina 10.15.6 auf 10.15.7 Änderungen nicht nur in der Clover-Version, sondern auch bei den Einstellungen vorgenommen werden mussten. Irgendwas war da.

Catalina nervt! Und Preboot ist auch der "falsche" Eingang für BS. 😞

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 13. Januar 2021, 20:02

Preboot ist der richtige Eingang für BigSur. Das andere wird nix wegen dem BigSur Snapshot denn es unter Catalina nicht gibt.

Ausser du schaltest alle Sicherheitsmaßnahmen unter BigSur ab.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 13. Januar 2021, 22:53

[Zitat von anonymous writer](#)

Das andere wird nix wegen dem BigSur Snapshot denn es unter Catalina nicht gibt

Verstehe ich nicht. Bei OC habe ich doch auch keine andere Situation - da gehe ich sowohl bei Catalina als auch bei BigSur durch den Haupteingang und muss mich nicht um fehlenden bzw. vorhandenen Snapshot kümmern.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 13. Januar 2021, 23:20

Um den Snapshot must du dich auch nicht kümmern. OpenCore startet automatisch vom Preboot Volumen und übernimmt dir das. Schau mal was dir diskutil ausgibt.

Clover macht das nicht automatisch.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 13. Januar 2021, 23:32

[Zitat von anonymous writer](#)

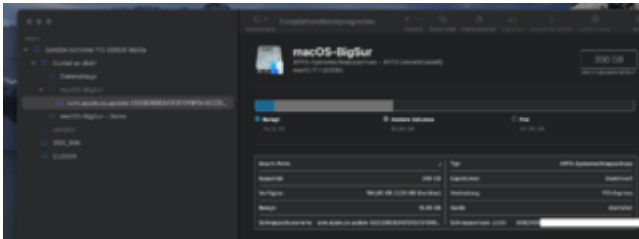
OpenCore startet automatisch vom Preboot Volumen

Das heißt, da hängen mehrere Türschilder im Gang, aber nur eines ist gültig und führt weiter?
Sehr sinnig.

Meintest Du diskutil list?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 13. Januar 2021, 23:52

diskutil list geht auch oder das im Bild zeigt das auch.



Mit FileVault gibts schon länger nur diesen einen Schlüssel.

Bei BigSur sind es die neuen Sicherheitsrichtlinien. [SIP](#) und schreibgeschützte Root Partition. Jedenfalls verstehe ich das so.

Wenn beides deaktivierst wirst auch direkt starten können. Nur wer möchte das schon.

<https://eclecticlight.co/2020/...dded-security-protection/>

Beitrag von „Locke“ vom 14. Januar 2021, 09:10

Big Sur startet seit jeher nur über preboot. Bei meiner Efi ist auch einiges in der Dsdt.aml drin.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 14. Januar 2021, 10:10

[Zitat von Locke](#)

Big Sur startet seit jeher nur über preboot

Das ist wohl so, mir aber in dieser Deutlichkeit nicht gewahr geworden, weil da schon der direkte Wechsel zu OC stattfand, OC dabei aber gewissermaßen unter der Decke die Verknüpfung zum normal lautenden Menüeintrag herstellte.

Wie [anonymous writer](#) schrieb: Clover macht das nicht automatisch.

Das zeigt u. A. dem 'gemeinen Anwender' mal wieder, wie sehr OC als ein richtig feines Stück Werkzeug in die Tiefe hinein entwickelt wurde und wieviele Felder es abdeckt, wo Clover trotz seiner OC-Stützräder bislang noch nicht vollwertig nachgezogen hat (wenn es das überhaupt je schafft). Da kann man den OC-Entwicklern nur dankbar sein.

Ungeachtet der Tatsache, dass Catalina immer noch nicht will, habe ich also hier das Problem, zusätzlich zu den Haupteinträgen im Clover-Menü drei "Seiteneingangsschilder zu sehen, die ich nicht sehen will, aber muss (?), nur damit ich das wichtige/richtige Türschild sehe, um zu BS zu kommen.

Ich war bestimmt nicht der einzige Multiboot-ler, der früher unter *GUI/Hide Volume* eine Reihe von Einträgen zum Ausblenden hatte - *Preboot* war da nur einer von mehreren.

Hätte ich jetzt nur BS im Rechner, könnte ich bei einem zusätzlichen Menüeintrag noch darüber hinwegsehen. Aber das ist nicht der Fall, so dass es ein wenig voll/breit würde.

Bevor ich mich da vergeblich 'müd mach': ließen sich durch exaktere Bezeichner in "Hide Volumes" die ungewünschten Preboot-Einträge ausblenden, so dass nur der von BS im Menü verbleibt? ich erinnere mich, dass das bei den vielen Einträgen, die bei einer Windows-Installation entstehen, nicht ganz trivial war - alle bekam man meines Wissens nicht weg.

Beitrag von „Locke“ vom 14. Januar 2021, 10:39

Ich habe keine Probleme damit das Clover nicht gleich das richtige anbietet!

Und ich sehe es nicht so das OC jetzt alles richtig macht. Wenn man die ganzen Fehlermeldungen hier im Forum sieht.

OC hat es zwar ermöglicht BS zu booten aber seit clover 5126 läuft Clover genauso gut, auch wenn OC implementiert wurde.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 14. Januar 2021, 10:59

Zitat von Locke

Ich habe keine Probleme damit das Clover nicht gleich das richtige anbietet!

Musst Du auch nicht haben, speziell wenn Du nur ein OS benutzt. Ich habe es unter den beschriebenen Umständen aber. 😊

Und ich habe auch nicht behauptet, dass OC Alles richtig macht. Und ich als Anwender älterer Hardware - speziell Haswell und noch spezieller Gigabyte - weiß sehr wohl um die Meldungen sowohl hier im Forum als auch draußen in den OC-Foren. Ich war auch Betroffener, wenn Du Dich erinnerst.

Zitat von Locke

aber seit clover 5126 läuft Clover genauso gut

Genau da gehen unsere Meinungen wohl auseinander.

Ich erwarte nicht nur reines "Laufen", sondern die Optik muss auch stimmen.

Wenn ich mit Metall oder Holz arbeite und muss ein Teil mit einer Erweiterung versehen, um einer neue Funktion herzustellen, dann muss das (für mich) so geschehen, dass das Endergebnis so aussieht, als wäre es schon immer so gewesen und dass man an der Oberfläche keine Arbeits-/Änderungsspuren mehr erkennt: es ist dann perfekt eingearbeitet und hat vollumfängliche Funktionen.

Aber das kann Jeder nach seinem Gusto auch anders sehen. 😊

Genug der Philosophie: hast Du eine Idee, wie ich den BS-Preboot-Eintrag als einzigen sichtbaren aus den anderen herausfiltere?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 14. Januar 2021, 13:21

Du meinst so was wie das hier?



Wenn man sich GUI Einträge erstellt und die automatischen Scanns abschaltet geht das.

Ist nur das drin was ich auch sehen möchte.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 14. Januar 2021, 13:39

[Zitat von anonymous writer](#)

Du meinst so was wie das hier?

Wenn Du damit meinst, aus dem eigentlichen Eintrag Preboot ... BS den gewünschten BS .. zu machen und den nicht nutzbaren BS... raus zu werfen und ebenso die Preboots der anderen OS - dann ja. Das könnte die Sache zumindest übersichtlicher gestalten und anwenderfreundlicher machen.

Das dürfte aber nicht über die Custom Entries gehen - da reihe ich ja nur auf. Wo muss ich mich da einlesen?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 14. Januar 2021, 13:57

Das mit dem Einlesen ist ein Problem bei Clover. Eventuell hier wenn man es versteht.

[Clover Online-Dokumentation](#)

Ich habe mich da mit Try-and-Error eingearbeitet. Das Bild oben zeigt nur Custom Entries. Alle Scans sind aus.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 14. Januar 2021, 14:02

[Zitat von anonymous writer](#)

Ich habe mich da mit Try-and-Error eingearbeitet.

Willkommen im Klub! 😊

Ich schau mich mal um.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 14. Januar 2021, 19:37

Neuer Anlauf - neues Glück.

Es hat mich nicht ruhen lassen. dass mein Catalina auf der SSD, das ich schon seit Anfang der Betas dort eingerichtet hatte, seit einiger Zeit Bootloader-spröde wurde, was sich besonders bei Clover nach 5096 und nach dem Übergang von 10.15.6 auf 10.15.7 bemerkbar machte.

Man mag sich daran erinnern, dass plötzlich bei 10.15.7 eine neuere Clover-Version erforderlich war.

Aber dennoch kam es mir seltsam vor, das 10.15.7 auch bei OC widerborstig war - zuweilen war ein zweiter Bootanlauf notwendig, weil Catalina unterwegs die Kehre machte.

Weil das Theater hier bei meinen Clover5127-Bemühungen weiter ging und mir nicht in den Kopf wollte, wieso bei Catalina, obwohl BS mMn doch wohl das dickere Brett für Clover & OC ist, habe ich einem anderen Ansatz gewählt.

Meinen Clover5120-Bootstick (war bis BS@OC mein BL) & den 10.15.6-Installstick her und auf einer HDD im Flexi-Container Platz für eine Testinstallation geschaffen. Das ging eine Zeit lang seinen Gang und dann war 10.15.6 installiert und bootete ohne Zucken mehrmals hintereinander. Dann habe ich auf den Clover5127-Bootstick gewechselt und auch Alles durchbooten lassen. Nach dem Update auf 10.15.7 und den folgenden Si-Updates gab es auch noch keine Beschwerden.

Ich interpretiere das bis dato so, dass mit der 10.15.7 auf der SSD etwas krumm läuft, ich aber immer auf der BL-Seite gesucht habe.

Ich werde jetzt auch nicht den Migrationsassistenten oder die Recovery + TM nutzen, sondern schön neu installieren, was so gebraucht wird. Läuft ein Programm quer, sollte es sich bemerkbar machen. Ich glaube aber als Ursache weniger daran.

Somit habe ich zumindest alle macOS von HS bis BS mit 5127 startfähig und kann mich nach vollendeter Einrichtung von Catalina dem Thema BS-Preboot widmen (wenn ich denn Lust dazu habe 😊).

Ich hoffe, ich bleibe bis auf Weiteres von Cata-Zickereien verschont.

Beitrag von „Locke“ vom 14. Januar 2021, 21:11

Ich habe auch mehrere OS. Verbaut ist windows 8.1. auf eigener ssd und Big Sur auf ssd. dort ist auch Clover. Meine Alte Platte weil etwas klein hat Mojave und Catalina drauf. Die ist in ein USB C Gehäuse gewandert. Dort ebenfalls 5128 drauf.

Catalina ist für mich aber unwichtig. Benötige Mojave weil Quarkeexpress 2015 unter Big Sur abschmiert. Unter Catalina lief es richtig blöd.

Ich finde auch Mojave besser gegen Catalina.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 15. Januar 2021, 11:33

[Zitat von LuckyOldMan](#)

schön neu installieren,

Ich habe in Erinnerung alter Vorgehensweisen bei zickigen/unwilligen OS X doch einen etwas anderen Weg eingeschlagen und - bevor ich die bestehende Catalina-SSD komplett lösche - so wie früher bei OS X einfach 10.15.6 über die bestehende 10.15.7 installiert. Das ist ja gegenüber WinOS ein entscheidender Vorteil, dass dabei alles bislang Eingerichtete so bestehen bleibt.

Was soll ich sagen? Kein Start-Problem mehr - 10.15.7- & Si-Update nachgezogen und Alles bestens. 😊

Ganz zum Schluß noch alle OS-Starts einzeln geprüft und zu guter Letzt von den Verbose-Mode ausgeschaltet.

Ich staunte nicht schlecht, als heute Morgen Cata mittendrin hängen blieb. Sollte etwa ...?

BS gestartet, Verbose wieder ein, um die Stelle des Stockens zu finden und Cata gestartet. Und Cata lief locker durch. Offensichtlich verursacht der deaktivierte V-Mode nur bei Cata einen Hänger. Und da ich das bei OC auch erlebt (und dazu noch keine Antwort gefunden) habe, ist die Ursache wohl eher BL-unabhängig.

Da wechsele ich doch mal den Thread.

Aber ist ja schon mal schön, dass (inzwischen) 5128 als BI seinen Dienst verrichtet und mich mit gewohntem Bootmenü-Anblick erfreut. 😊

Jetzt muss ich nur noch die überflüssigen Preboot-Menüeinträge von HS, Moj und den nicht nutzbaren BS-Eintrag löschen.

Beitrag von „DerTschnig“ vom 16. Januar 2021, 20:29

Lieber [anonymous writer](#)

Starte Dank deinen Tipps jetzt mit dem Preboot Volumen, und ich muss sagen, BigSur funktioniert jetzt auch perfekt.

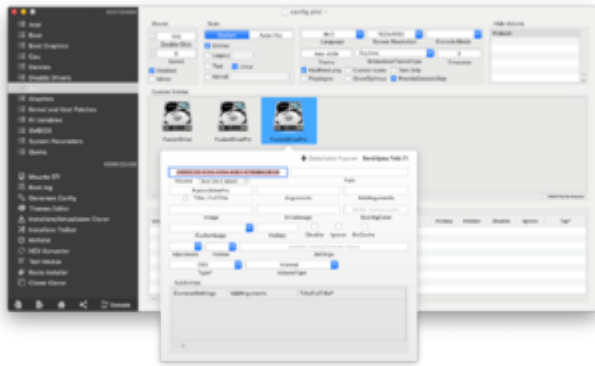
Es lag also wirklich daran, daß ich das Preboot Volumen auswählen muss. Hatte ja leider in der EFI die Darstellung der Preboot Volumen ausgeschalten.

Danke und schönen Abend.....

Beitrag von „MacGrummel“ vom 18. Januar 2021, 03:15

LuckyOldMan : Wenn Du genug über Clover abgelästert hast, hab ich auch noch eine Lösung für die Reboot-Darstellung. Leider ist das, was [anonymous writer oben schreibt](#) ja nur die Hälfte: Du musst Dir auch noch die richtigen Volume-UUIDs raussuchen, mit denen Du in Zukunft starten möchtest.

Das geht aber relativ einfach: im Configurator unter GUI fügst Du ein Volume unter "Custom Entries" hinzu. Da suchst Du dann die richtige UUID oder den richtigen Namen raus.



Dann kannst Du Dein Volume für den Clover-Start auch noch beliebig umbenennen, also aus Deinem Preboot-Volume, das Du brauchst, einen BigSur-Starter machen oder so. Wenn Du den Haken bei Custom/Entries nicht setzt, werden ausschließlich genau diese Volumes nachher beim Start angezeigt. Das ist dann bei einem Update nicht unbedingt sinnvoll. Da brauchst Du ja zusätzlich immer das OSX-Install-Volume. Aber sonst..

BTW: man kann bei Clover auch noch während des Starts die Config-Liste wechseln. Automatisch startet es ja immer mit der Liste mit dem klassischen Namen "Config.plist". Wenn man den Start bei der Volume-Auswahl unterbricht und bis auf Options/Configs geht, kann man die auswählen, die einem hier gefällt. (Ich mache vor größeren Veränderungen immer eine PList-Kopie über den Finder, Sicherheit geht vor..)

Das Gleiche geht hier übrigens auch mit den Quirks-Einträgen. Mach das On-the-Fly mal mit OpenCore..

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 18. Januar 2021, 13:39

[MacGrummel](#)

Das ist ein "Ablästern" im positiven Sinne bzw. eher ein Sich-Luft-machen, wenn man es nicht so hinbekommt, wie man es persönlich gerne hätte. Ich könnte es mir ja auch bequem machen, BS links liegen lassen, wie früher mein 5120 nutzen und mich nicht weiter damit befassen. Aber wie das schon mal so ist: es läßt Einen nicht ruhen. 😊

Wie Du eventuell mitbekommen hast, habe ich die Clover-Fahne stets hochgehalten, auch wenn ich die ausgefeilten Möglichkeiten von OC mit dem Aufkommen von BS durchaus anerkenne und sie auch bis dato erfolgreich genutzt habe.

Dennoch ist seit kurzem wieder mal Clover am Start (durch meine Methode, ausschließlich per Stick zu booten, ist ein BL-Wechsel von außen recht leicht zu bewerkstelligen) und ich bin froh, dass Du mit Deinem Leitfaden die Möglichkeit dazu aufgezeigt hast, weiterhin in langjährig gewohnter Umgebung zu agieren. 😊



Der Mensch ist zuweilen auch ein Gewohnheitstier. 😊

Dass ein Umbenennen des Volumes im Falle eines Updates zur Verwirrung führen kann, ist mir auch schon in den Sinn gekommen - da muss man halt abwägen, ob es den Aufwand wert ist. Die beiden links nach WinOS verbliebenen Menü-Einträge "Boot Mac OS X Install for macOS Mojave via Preboot &" und "Boot macOS High Sierra via Preboot", die ins Leere führen, muss ich allerdings entfernen - die nehmen Platz in der Breite weg.

Spezifische Config-plists via Options nutze ich schon länger, denn die brauchte ich für meine OS X-Oldies: die Standard-Config.plist lief nur bis YOS runter - MAV braucht bereits schon leicht Modifiziertes, für ML & L habe ich die angepassten config.plists noch nicht richtig hinbekommen.

Beitrag von „tidow“ vom 18. Januar 2021, 18:19

[MacGrummel](#) ,ich habe auch nicht gegen Glover, aber bei Größeren Updates zersägt es mir

immer den Grafikkartebeschleuniger. Meine HD 4000

vom Lenovo G500. Kommentar: es wurde kein Treiber geladen. das hatte ich schon 2 mal, und immer wieder suche ich den Fehler. aus versehen selber zersägt. habe einen Stick für OC erstellt und in die falsche EFI gespeichert. Scheisse. Wollte einmal einen OC Stick für mein

G 500 basteln. Glaube ich lasse das. Für BigSur ist das Teil sowieso zu schwach auf der Brust. i3 16 GB Speicher und sogar 2 Platten drin 1. Catalina 2. windof aber kann mich von nichts trennen. Bleibt Gesund.

Beitrag von „GerhardM“ vom 18. Januar 2021, 22:29

[MacGrummel](#) vielleicht hast Du einen Tipp für mich, ich habe über das GUI Menue im Clover Configurator die Anpassung meines Clover Boot Menüs versucht, um von den beiden Big Sur Options nur die Preboot Option anzuzeigen, die Option „Boot mac OS from Big Sur“ also auszublenden. Zusätzlich habe ich noch Win 10 und Catalina als Boot Volumes; diese beiden Boot Optionen konnte ich einfach anpassen, aber bei den Big Sur Optionen gestaltet sich die Konfiguration beschwerlich, zumindest für mich. Das Problem ist, dass die UUIDs für die beiden Big Sur Optionen im Clover Boot Menue identisch sind. Ich kann also bei den „Custom Entries“ nicht zwischen den beiden Big Sur Optionen differenzieren. Wie kann man das bewerkstelligen?

Gruß

Gerhard

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 18. Januar 2021, 23:10

Bei mir sieht das so aus



Eintrag 2 sieht im ganzen so aus

Code

1. `\\1D2965A1-F89F-4A32-ABA8-B8309BF1944B\System\Library\CoreServices\boot.efi`

1D2965A1-F89F-4A32-ABA8-B8309BF1944B ist die UUID vom BigSur Daten Volumen.

Beitrag von „GerhardM“ vom 19. Januar 2021, 09:41

[anonymous writer](#) Danke, ich habe es analog so bei mir umgesetzt und damit das Clover Bootmenue wie gewünscht anpassen können 😊

Ich habe noch eine zweite Variante erstellt, bei der die ursprünglichen Einträge im Clover Bootmenue erhalten bleiben, das nicht auszuwählende Big Sur Volume aber geeignet umbenannt wurde. Diese Variante habe ich jetzt auf meinem Notfallstick.

Gruß

Gerhard

Beitrag von „DerTschnig“ vom 21. Januar 2021, 19:11

Also ich muss sagen, wenn man darauf achtet, dass "Mann" beim Booten bei BigSur das Preboot Volumen erwischt

und die anderen Volumen ausblendet funktioniert alles prächtig.

Versteh nicht wieso alle so über Clover schimpfen..

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 11. Februar 2021, 22:29

[Zitat von LuckyOldMan](#)

Spezifische Config-plists via Options nutze ich schon länger, denn die brauchte ich für meine OS X-Oldies: die Standard-Config.plist lief nur bis YOS runter - MAV braucht bereits schon leicht Modifiziertes, für ML & L habe ich die angepassten config.plists noch nicht richtig hinbekommen.

Da bin ich inzwischen einen Schritt weiter (wenn man den Wechsel auf 5129 nicht mitrechnet): Mountain Lion bootet jetzt auch mit einer angepassten config.plist, benötigt allerdings noch etwas Zuwendung bzgl. GraKa: 7MB ist doch etwas wenig.



Lion dreht mit der config.plist leider direkt in einen Reboot ab.

Dafür ist der Anblick von Snow Leopard (alle OS X von SL bis EC sind ja auf einer HDD) zumindest ein kleiner Ausgleich (wenn auch noch nicht mit 5129, sondern noch mit der iBoot Haswell-CD gebootet). Da benötige ich aber noch eine etwas höhere Auflösung.



Ich meine mich an ein Projekt zu erinnern, wo Jemand kürzlich SL auf einem Haswell-System nicht zum Laufen brachte.

Geht, wie man sieht. 😊

Retro-Computing macht schon Laune. 😊

Beitrag von „Wolfe“ vom 11. Februar 2021, 22:33

LuckyOldMan Ich finde Snow Leopard auch richtig schön.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 11. Februar 2021, 22:38

[Zitat von Wolfe](#)

Snow Leopard auch richtig schön

Stimmt ... und wenn ich mal auf Retro richtig Lust habe, ziehe ich einen der G5 nach vorne und nutze mal zur Abwechslung Leopard oder Tiger. 😊

Beitrag von „Raptortosh“ vom 11. Februar 2021, 22:39

Ich denke die RX 560 ist auch ein wenig zu neu für ML, da werden noch keinen Treiber vorhanden sein, denke eher, daß das nichts wird...

Hab auch heute 10.8.5 mit meiner HD 4000 (Laptop) gebootet, bis auf das Touchpad + Tastatur (vermutlich Kexte zu neu) lief es sogar 😊

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 11. Februar 2021, 22:47

[Raptortosh](#)

Das vermute ich auch, bei Mav & SL ist es sehr wahrscheinlich der selbe Grund. Aber da würde sich die iGPU anbieten, die ich in der config.plist einbinden kann. Bei ML zickt auch das LAN noch etwas (bei SL & Mav funktioniert es) - insofern ist noch Feinarbeit bei den config.plist angesagt. Schrittchen für Schrittchen ... 😊

Beitrag von „Raptortosh“ vom 12. Februar 2021, 10:35

Ich habe hier mit 10.8.5 auch keine Grafik beschleunigung, liegt daran, daß ich den HD4000 Kext mal gelöscht hatte... Ich boote es eher aus Interesse...

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 12. Februar 2021, 11:34

Um sich nicht völlig in Nostalgiegefühlen zu verlieren .. 😊 .. der Schwenk zurück zu Clover.

Jetzt hatte ich über eine Woche lang Catalina mit 5129@Verbose bestens gestartet. Kaum nehme ich das -v weg, ist der KP wieder da ... und bleibt leider auch, selbst wenn ich -v wieder setze. Das begreife, wer will ...

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 12. Februar 2021, 11:41

Ohne lange nach der KP zu suchen und rein aus Interesse, poste doch bitte ein Bilder der KP. Aber bitte vom Anfang der KP. 😊

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 12. Februar 2021, 11:55

[Zitat von anonymous writer](#)

vom Anfang der KP.

Filmchen gefällig? 😊

Beitrag von „Raptortosh“ vom 12. Februar 2021, 11:56

Aktivier mal "PanicNoKextDump".

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 12. Februar 2021, 12:26

Ja, "PanicNoKextDump" ist wohl die bessere Lösung. Im Film kann man gar nichts erkennen. Dein Rechner ist zu schnell.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 12. Februar 2021, 12:36

[Zitat von anonymous writer](#)

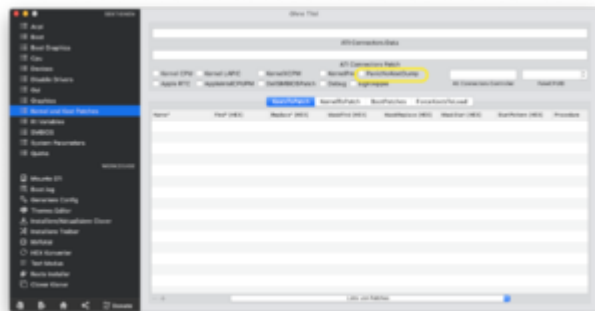
Dein Rechner ist zu schnell.

Da wüsste ich was von. 😄

Ich hätte jetzt gedacht, der Dump landet unter "Verschiedenes" (neudeutsch Misc), ist aber nicht. Nochmal geschaut, ob der Haken noch vorhanden ist: ja. Wo dann?

Beitrag von „OSX-Einsteiger“ vom 12. Februar 2021, 12:43

ist das vielleicht was du suchst ?



Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 12. Februar 2021, 12:49

[Zitat von OSX-Einsteiger](#)

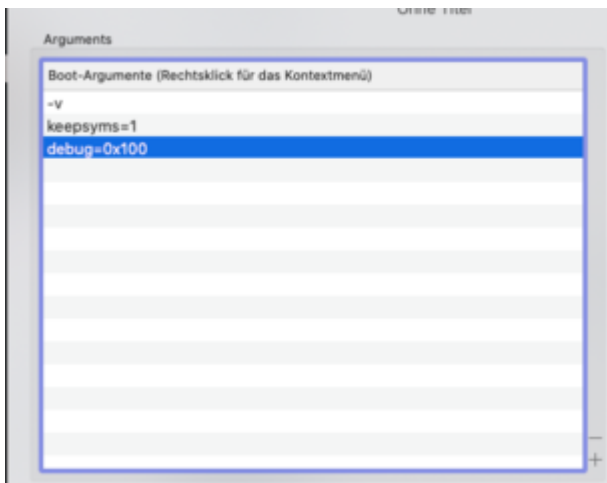
ist das vielleicht was du suchst ?

Nicht ganz - eher das Ergebnis dessen, was ich meine, mit den Haken-setzen an der von Dir gezeigten (und von mir genutzten) Stelle initiiert zu haben.

Bislang dachte ich, ein Dump wäre in dem Fall ein Protokoll des (verhinderten) Bootablaufs.

Beitrag von „OSX-Einsteiger“ vom 12. Februar 2021, 12:54

Mit keepsyms=1 sollte die KernelPank lesbar sein 😊



Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 12. Februar 2021, 17:54

[Zitat von OSX-Einsteiger](#)

Mit keepsyms=1 sollte die KernelPank lesbar sein

Vielleicht weiß sie das noch nicht, 😊

Meine bootargs entsprechen exakten den gezeigten. Stand genau so schon vorher drin.

Nachtrag:

Verrät mir denn jetzt Jemand, wo ich den KP-Lesestoff finde?

Beitrag von „Raptortosh“ vom 12. Februar 2021, 18:13

Hast du es schon mit PanicNoKextDump probiert?

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 12. Februar 2021, 18:20

[Zitat von theCurseOfHackintosh](#)

schon mit PanicNoKextDump probiert?

Deine Frage verwirrt mich. Aber klar doch. 😊

Sonst hätte ich ja auch nicht gefragt, wo nach den KP denn der Dump liegen sollte - s. # 88.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 12. Februar 2021, 18:21

Es gibt keinen Dump, das ist ein Kernel Patch, der den Kext Dump nach der Panic deaktiviert, dadurch sollte die Kernel Panic besser lesbar sein 😊

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 12. Februar 2021, 18:27

Ach so - deshalb heißt das Ding auch ...Dump, weil es ein Patch ist. 😄

Gut, dass wir darüber gesprochen haben. 😊

Was folgt jetzt? Nochmal "Action"?

Beitrag von „Raptortosh“ vom 12. Februar 2021, 18:30

NoKextDump, weil dadurch der Kext Dump deaktiviert wird 😊

Nochmals booten, und schauen, ob sich an der KP was ändert.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 12. Februar 2021, 18:54

LOM Film Productions proudly presents: Clover5129@Catalina - 2

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 15. Februar 2021, 11:46

War auf dem Video nichts Verwertbares an möglichen Fehlerquellen/-hinweisen zu erkennen?

Beitrag von „OSX-Einsteiger“ vom 15. Februar 2021, 11:57

Ich bin mal ehrlich ein Bild in scharf währe mir lieber 😊